

Lieber Sebastian, liebe Freunde von Hilfe für Adimali,

Grüße von der gesamten Morning Star Familie...

Wir freuen uns sehr, dass wir in Deutschland gute Freunde mit freundlichem, aufrichtigem Herzen haben. Wir können unsere Dankbarkeit nicht in Worten ausdrücken. Herzlich willkommen in Kerala. Wir warten gespannt auf Sie im Februar. Möge Gott Euch segnen, dass Ihr mit guter Gesundheit nach Kerala kommt. Ich hoffe, dass ihr alle gesund und wohl auf seid.

Lassen Sie uns ein wenig über Ihr Morning Star Hospital sprechen.

Wir haben die Genehmigung der Regierung erhalten, Patienten für ESI (Employees state insurance, Angestellten-Krankenkasse) in unserem Krankenhaus zu behandeln. Obwohl die Gebühr der Zentralregierung für jede Krankenhausbehandlung und Operation sehr niedrig ist, haben wir die Vereinbarung unterzeichnet, um den Armen zu helfen, sowie dadurch mehr Patienten zu gewinnen. Wir haben eine Ausschreibung mit dem staatlichen Krankenhaus durchgeführt, um Ultraschall- und Röntgenaufnahmen etc. für sie zu machen. Durchführung von medizinischen Camps zusammen mit Organisationen wie young mens club Adimali (etwa CVJM) und Offizieren der Steuerverwaltung, die uns mit Rat und Tat unterstützt haben, in den ärmsten Gebieten und „kudies“ (Stammes-Siedlungen).



Die Brand- und Sicherheitsvorschriften werden immer strenger und wir sind gezwungen, diese zu erfüllen. Die Hauptarbeiten sind erledigt und der Rest wird so schnell wie möglich abgeschlossen. Es braucht etwas mehr Geld. Sie haben uns bei dieser Arbeit so sehr geholfen. Sonst könnte ich von den vielen Lakhs (1 Lakh=100.000 Rupien, ca 1.300€) nur träumen, die für die Fertigstellung des Brandschutzes nötig sind. Ich möchte meine Dankbarkeit aus tiefstem Herzen zum Ausdruck bringen. Alles könnte zu diesem Zeitpunkt bereits fertig sein, aber leider haben sich die Regeln wieder geändert, um ein NOC (Non-objection certificate, Konformitäts-Zertifikat) zu bekommen. Wir müssen also die doppelten Kosten aufwenden, um es zu vollenden.

Es gibt erstaunliche Fälle in unserem Krankenhaus: Ein zwei Monate altes Baby wurde mit einer offenen Sicherheitsnadel im Hals nahe der Luftröhre eingeliefert, die ein älteres Kind ihm in den Mund gesteckt hatte. Unser HNO-Chirurg konnte den Fremdkörper mit Hilfe eines Endoskops entfernen, sonst wäre das Baby gestorben.

Ein weiterer Fall - eine 18-jährige Frau hielt eine Nadel in ihrem Mund und verschluckte sie versehentlich, so dass die Nadel in der Speiseröhre steckte. Die Nadel wurde vom gleichen HNO-Chirurgen entfernt.

Es gibt jeden Tag so viele großartige Fälle. Wenn Sie kommen, werde ich Ihnen mehr erzählen.

Die Solaranlage funktioniert reibungslos, während der Regenzeit ist die Produktion aber sehr gering. Die größten Kopfschmerzen bereiten uns aktuell aber die Brandschutz- und Sicherheitsarbeiten. Wir können dafür nicht noch mehr Geld aufbringen aufgrund der Anforderungen der Regierung sowie der Menschen, die nach den beiden Überschwemmungen (letztes Jahr und dieses Jahr) so arm geworden sind, dass sie keine Krankenhaus-Rechnungen mehr bezahlen können. Der Brandschutz muss so schnell wie möglich abgeschlossen werden, bevor weitere neue Regeln kommen. Wir freuen uns auf Ihre Güte und die Gnade Gottes.

Wir bekräftigen unsere Gebete. Möge Gott Euch und Eure Bemühungen überreichlich segnen. Bitte übermittelt allen Mitgliedern unsere liebevollen Grüße. Ich erwarte Euren Besuch im Februar.

Ich danke Euch in Vorfreude auf den Besuch.

Sr.Theodesia CSN & Sr.Lincy CSN